

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>004/0002/2016</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>10.02.2016</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Referat 4 Dr. K / bf</b>
<b>Besetzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Amberg</b>		
<b>Referat für Jugend, Senioren und Soziales</b> <b>Verfasser: Frau Michaela Tauschek</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>14.03.2016</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat wählt Herrn Benjamin Seiler als Nachfolger des Herrn Wolfgang Thörner als einen von drei Vertretern der Jugendverbände in den Jugendhilfeausschuss.

## Sachstandsbericht:

### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Als stimmberechtigte Mitglieder gehören dem Jugendhilfeausschuss u. a. sechs auf Vorschlag der im Stadtgebiet wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe vom Stadtrat gewählte Männer und Frauen an (§ 71 Abs. 1 Nr. 2 SGB VIII), vgl. § 3 Abs. 2 Nr. 4 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Amberg.

Gemäß § 4 Abs. 2 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Amberg können Wahlvorschläge für die stimmberechtigten Mitglieder nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 der Satzung nur durch die im Stadtgebiet wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, insbesondere die Jugend- und Wohlfahrtsverbände, abgegeben werden. Bei der Einholung der Vorschläge aus dem Jugendverbands-Bereich wird der Weg über den Stadtjugendring gegangen, vgl. Ministerialschreiben vom 15.03.1996 sowie 02.06.2008.

Der Stadtjugendring teilte mit, dass Herr Wolfgang Thörner – als bisher stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss (einer von drei Vertretern der Jugendverbände) sich beruflich und wohnortmäßig verändert hat (Brandenburg/Havel). Er steht daher dem Jugendhilfeausschuss nicht mehr zur Verfügung.

Der Stadtjugendring, auf dessen Vorschlagsliste auch schon Herr Wolfgang Thörner stand, hat vorgeschlagen, dass die Nachfolge des Herrn Thörner durch die zukünftige hauptamtliche Kraft beim CVJM übernommen wird.

Nach den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere Art. 21 f. i.V.m.18 AGSG hat die Mitgliedschaft des stimmberechtigten Mitglieds Herr Thörner mit dessen Umzug geendet. Es ist damit ein Ersatzmitglied zu wählen; dabei sollen Vorschläge der Stelle, die das ausgeschiedene Mitglied vorgeschlagen hatte, vorrangig berücksichtigt werden.

Vorgeschlagen wird vom Stadtjugendring Herr Benjamin Seiler, wohnhaft in Amberg, Leitender CVJM-Sekretär. Er ist dort zuständig für die Strategische Leitung und Organisation der Jugendverbandsarbeit des CVJM Amberg, Führung der ehrenamtlichen Mitarbeiter der verschiedenen Angebote des CVJM Amberg und Vernetzung zu den verschiedenen Verbänden.

Er hat Erfahrungen in 15 Jahren ehrenamtlicher Mitarbeit in der Leitung von Jugendverbänden, eine Berufsausbildung an der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal, 6 Jahre Berufserfahrung in überregionalen Stellen bei CVJM-Landesverbänden Und 1,5 Jahre Berufserfahrung in der örtlichen CVJM-Arbeit in Amberg.

**b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme**

siehe unter a)

**c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar**

**d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan**

**Personelle Auswirkungen:**

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

---

**Alternativen:**

---

**Anlagen:**

---

---

Dr. Knerer-Brütting  
Rechtsdirektor

**Verteiler:**

Mitglieder des Stadtrats  
Ref. 2, Ref. 3, Ref. 4, Amt 4.1, OB, RP  
Zum Akt Beschlussvorlagen  
Zum Akt Registratur